

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 93 (1975)  
**Heft:** 15

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Nutzen-Kosten-Analysen in der Wasserwirtschaft

Mittwoch und Donnerstag, 4. und 5. Juni 1975, in Zürich

Die Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glazioologie (VAW) an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich veranstaltet eine Vortragstagung über dieses Thema. Die Tagung steht unter dem Patronat der Ständigen Wasserwirtschaftskommission (WAKO). Sie will das Wesen und die Möglichkeiten der Nutzen-Kosten-Analyse zur Beurteilung wasserwirtschaftlicher Anlagen darstellen und richtet sich an Wasserwirtschaftschafter aus Verwaltung, Ingenieurbüros, Hochschulen usw. Nach jedem Referat wird genügend Zeit für die Diskussion zur Verfügung stehen. Ort: ETH Zürich, grosser Hörsaal für Experimental-Physik, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich.

**Mittwoch, 4. Juni 1975, 9.45 h.** Begrüssung durch Dr. W. Rohner, alt Ständerat, Präsident WAKO. Prof. Dr. R. Frey, Institut für Sozialwissenschaften, Universität Basel: «Grundsätzliches zur Nutzen-Kosten-Analyse». Dr. H. Baumberger, Motor-Columbus Ingenieurunternehmung AG, Baden: «Methodik der Nutzen-Kosten-Analyse».

14.30 h. Prof. Dr. D. Vischer, ETHZ: «Nutzen-Kosten-Analysen in der Wasserwirtschaft». Dr. H. J. Karpe, Lehrgebiet Städtebauwesen und Wasserwirtschaft, Universität Dortmund: «Nutzen-Kosten-Analysen in der Wasserversorgung».

**Donnerstag, 5. Juni 1975**

9.30 h. K. Goldsmith, MSc (Eng), Elektrowatt Ingenieurunternehmung AG, Zürich/London: «Nutzen-Kosten-Analysen in der Wasserkraftnutzung und bei Mehrzweckprojekten». Dr. R. F. Schmidtke, Bayer. Landesamt für Wasserwirtschaft, München: «Nutzenermittlung im Hochwasserschutz».

14.30 h. Dr. P. V. Roberts, EAWAG, ETH: «Die Möglichkeiten der Nutzen-Kosten-Analyse in der Gewässerschutzplanung». Dr. P. Walser, Institut für Wirtschaftsforschung, ETHZ: «Kritische Bemerkungen zur Nutzen-Kosten-Analyse».

Alle an dieser Veranstaltung Interessierten sind zur Teilnahme freundlich eingeladen. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Sekretariat: NKA-Tagung, VAW/ETHZ, Gloriastrasse 37-39, 8006 Zürich, Telefon 01 / 32 62 11, intern 4144 (U. Moser, dipl. Ing.).

## 3. Europäisches Abwasser- und Abfall-Symposium

München, 9. bis 12. Juni 1975

Das vorläufige Programm dieser in internationaler Zusammenarbeit veranstalteten Tagung ist soeben erschienen. Die Tagungsthemen sind folgende: Gewässerschutz als entscheidendes Teilgebiet des Umweltschutzes. Erfahrungen mit der klassischen Abwasserreinigung und ihre Auswertung beim Neubau und der Erweiterung von Kläranlagen. Zielsetzungen und Verwirklichung der weitergehenden Abwasserreinigung. Sinnvolle Abfall- und Schlammbeseitigung. Gewässerverschmutzung durch Regenüberläufe und ihre Sanierung.

Das Symposium findet im Zusammenhang mit der 4. Internationalen Fachmesse für Abwasser- und Abfalltechnik, IFAT 1975, in München vom 9. bis 12. Juni statt.

Konferenzsprachen sind Deutsch, Englisch und Französisch mit Simultanübersetzung. Fachexkursionen und Rahmenprogramm für Damen sind vorgesehen. Weitere Auskünfte erteilt das Kongressbüro EAS 1975, D-8000 München 2, Theresienhöhe 15.

## L'environnement urbain

Bruxelles, 10-12 juin 1975

Ce colloque international comprend un cycle de conférences, organisé par l'Institut de l'environnement, sur les thèmes suivants: «Le traitement des immondices urbaines» (systèmes de collecte des immondices et recyclage des matières de base). «La revitalisation des centres urbains» ou «Comment habiter et vivre dans les centres urbains d'aujourd'hui?» (problèmes d'habitat du travail, de l'avenir du noyau historique des grandes villes; aspects de l'urbanisation permettant de favoriser une esthétique urbaine).

Le colloque international sera complété par le 4<sup>e</sup> Salon de l'Équipement municipal (sur le «mobilier» des grandes villes) et le 2<sup>e</sup> Salon des Techniques de protection de l'environnement. Adresse: Palais du Centenaire, B-1020 Bruxelles.

## Mitteilungen aus dem SIA

### Sektion Baden

Am Mittwoch, 23. April, bietet sich Gelegenheit, die Firma Kern & Cie. AG, Aarau, Schachenallee, zu besichtigen. Die Firma, weltbekannt für ihre Produkte wie Reisszeuge, Feldstecher, Vermessungsgeräte und andere optische Instrumente, hat sich in verdankenswerter Weise bereit erklärt, die Mitglieder der SIA-Sektion durch ihre Werkstätte zu führen und die neuesten Instrumente und Geräte zu zeigen. Das sehr breite Spektrum der Produktion kann nicht nur Mitglieder aller Fachrichtungen, sondern auch Angehörige, besonders Jugendliche, interessieren. Anmeldungen umgehend an R. Weller, in Firma Motor-Columbus Ing. AG, 5401 Baden.

## Öffentliche Vorträge

**Führung in Projektierungsbüros.** Dienstag, 15. April. SIA, Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein, Sektion Aargau, 17 h grosser Elektrohörsaal, HTL Windisch AG. J. Nemeczek, Institut für Hygiene, ETHZ: «Arbeitsplatzgestaltung». G. Weilenmann: «Organisation des Sekretariates». Kursgeld für Einzelvortrag 50 Fr. (SIA-Mitglieder), 60 Fr. (Nichtmitglieder).

**Hologram Interferometry.** Dienstag, 15. April. ETH-Kolloquium für technische Wissenschaften. 17.15 h im Hörsaal ML E 12, Maschinenlaboratorium der ETHZ, Tannenstrasse 9, Zürich. Dr. K. A. Stetson, United Aircraft Research Laboratories, East Hartford, USA: «The determination of homogeneous deformations by fringe vectors in hologram interferometry».

**Buddhistische Kunst Japans.** Mittwoch, 16. April. 20.15 h im Museum Rietberg, Gablerstrasse 15, Zürich. Heinz Brasch: «Buddhistische Kunst Japans».

**Verfahrenstechnik.** Freitag, 18. April, ETH Kolloquium für technische Wissenschaften, 17.30 h im Hörsaal E 12 des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. Prof. Dr.-Ing. Alfons Mersmann, Technische Universität München, Lehrstuhl für Verfahrenstechnik: «Fluide disperse Zweiphasensysteme in der Verfahrenstechnik».

**Führung in Projektierungsbüros.** Dienstag, 22. April. SIA, Sektion Aargau. 17 h im grossen Elektrohörsaal, HTL Windisch AG. M. Imbach, Bücherexperte: «Administration/Personalwesen». Kursgeld für Einzelvortrag 50 Fr. (SIA-Mitglieder), 60 Fr. (Nichtmitglieder).

**Kunststofftechnik.** Dienstag, 22. April, Einführungsvorlesung, 17.15 h im ETH-Hauptgebäude, Auditorium Maximum, Zürich. Prof. Dr. J. Meissner: «Rheologie der Polymer-Schmelzen und ihre Bedeutung für die Kunststofftechnik».

**Management.** Dienstag, 22. April. SIA, Schweizerischer Ingenieur und Architekten-Verein, Sektion Bern. 20.15 h im Bahnhofbuffet Bern, Galerie-Geschoss. Dr. phil. Emil Kowalsky: «Möglichkeiten und Grenzen der Management-Methoden».

**Glaskapillar – Gaschromatographie.** Freitag, 25. April, Antrittsvorlesung. 17.15 h ETH-Hauptgebäude, Auditorium Maximum, Zürich. PD Dr. K. Grob: «Glaskapillar – Gaschromatographie: Entwicklung eines Werkzeuges und einer Technik».